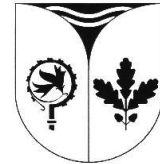


**Stadt Schwentinal
Der Bürgermeister**



Beratungsart:	<input checked="" type="checkbox"/>	öffentlich	<input type="checkbox"/>	nicht öffentlich
----------------------	-------------------------------------	-------------------	--------------------------	-------------------------

Sachstandsmitteilung	Nr.:	073/2022	Datum:	09.05.2022
-----------------------------	-------------	-----------------	---------------	-------------------

Empfänger:			
Nr.	-	Stadtvertretung / Fachausschuss	Sitzungstag
1		Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales	
2		Ausschuss für Schule, Kultur, Paten- und Partnerschaften	
3	x	Ausschuss für Umwelt, Verkehr, öff. Sicherheit u. Kleingartenwesen	07.06.2022
4		Ausschuss für Bauwesen	
5		Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen	
6		Hauptausschuss	
7		Stadtvertretung	

Schluss- und Mitzeichnungen:			
gez. Th. Haß	gez. Hansen	gez. Conrad	gez. Uhde
Bürgermeister	Büroleitung	Amtsleiter/in	Sachbearbeiter/in

**1.TOP Tätigkeitsbericht und Jahresabrechnung 2021 Umweltberatung
Schwentinal**

2. Sachstand:

Dem Antrag vom 11.07.2013 des BUND-SH auf Zuschuss zur Umweltbildung wurde unter der Auflage zugestimmt, dass vom BUND unaufgefordert bis zum 01.04. eines Jahres ein Tätigkeitsbericht mit Jahresabschlussrechnung bei der Stadt Schwentinal vorzulegen ist. Dieser Nachweis einer ordnungsgemäßen Verwendung der Mittel für die umweltpädagogische Arbeit in Schwentinal wurde eingereicht. Er enthält die notwendigen Angaben und belegt die angefallenen Leistungen ausreichend. Der Bericht liegt als Anlage bei.

- Ende der Sachstandsmitteilung -

Jahresabschluss und Tätigkeitsbericht der BUND Umweltberatungstelle Schwentimental 2021

- Umweltbildung in Schwentimental 2021 -

Auch das Jahr 2021 war für das Umweltbildungsangebot des BUND SH e.V. im Knikhus in Schwentimental, weiterhin aufgrund der starken Einschränkungen im Veranstaltungsbereich durch die Corona-Pandemie ein herausforderndes Jahr. Trotz der schwierigen Umstände konnten - dank der zugesagten Mittel der Stadt - insgesamt 1050 Kinder, Schüler*innen und Erwachsene an den zahlreichen Umweltbildungsveranstaltungen teilnehmen, die in guter Zusammenarbeit mit den Bildungsträgern der Stadt, sowie weiteren regionalen Kooperationspartnern durchgeführt wurden.

Wie in den vergangenen Jahren wurde bei der Planung und Durchführung der Veranstaltungen besondere Aufmerksamkeit darauf gerichtet, die Umweltbildungsangebote nach Kriterien der Bildung für nachhaltige Entwicklung zu gestalten. Hierbei wurde bei den unterschiedlichsten Themen und Inhalten der Veranstaltungen darauf geachtet, die Teilnehmer*innen möglichst handlungs- und lösungsorientiert an ihre Lebensumwelt heranzuführen und ihren eigenen Gestaltungsspielraum durch aktive Beteiligung zu erkunden. So werden z.B. Veranstaltungen zur Insektenvielfalt mit dem Bau und anschließendem Aufhängen von Insektennisthilfen verknüpft, um erlernte Zusammenhänge sofort aktiv in Aktionen umsetzen zu können und eine gewisse Selbstwirksamkeit bei verschiedenen Problemlösungen zu erfahren.

Im Jahr 2021 lagen die thematischen Schwerpunkte der Umweltbildungsveranstaltungen wieder in den – in Schwentimental erlebbaren – Bereichen Wald, Wiese und Fluss und den damit verknüpften Ökosystemen und Themengebieten. Aber auch die Themen Frühblüher, heimische Vogelwelt, Fledermäuse und Ernährung standen im Mittelpunkt verschiedener Veranstaltungen.

Anfang des Frühjahrs wurde zum Beispiel mit Klassen der Grundschule am Schwentinepark eine Exkursion zum Thema Frühblüher angeboten. Dabei wurden nicht nur vorgefundene Arten bestimmt, sondern auch Knollen, Wurzelstöcke und Zwiebeln der Pflanzen untersucht, da diese im Wesentlichen die frühe Blüte der Pflanzen verantworten.

Durch die bundesweiten Einschränkungen für außerschulische Veranstaltungen zur Eingrenzung der Corona-Pandemie mussten aber bis Ende April die meisten Umweltbildungsangebote eingestellt werden. Viele geplante Veranstaltungen mussten ausfallen oder wurden gar nicht abgefragt. Dadurch wurden insgesamt 11 Veranstaltungen storniert. Von den Erfahrungen des Vorjahres profitierend, wurden

verstärkt gruppenlose Formate wie Rallyes oder Thementouren angeboten, die individuell und autonom von Teilnehmenden durchgeführt werden konnten. So fanden z.B. eine Tiere-im-Winter-Rallye oder ein offenes Fledermausquiz erheblichen Anklang. Die Grundschulen und Kitas wurden weiterhin mit Ideen unterstützt. Sobald es unter Beachtung der gesetzlichen Corona-Auflagen möglich war, wurde die Ausstellung wieder geöffnet. Diese wurde aufgrund ihrer Lage im beliebten Schwentinepark von Besucher*innen und Spaziergänger*innen gut frequentiert.

Erst ab Juni konnten die Präsenzveranstaltungen der Umweltbildung mit Kitas und Schulen wieder uneingeschränkt stattfinden, sodass vor - und besonders in den Sommerferien die Umweltbildungsangebote gut nachgefragt wurden. Bei vier schönen Veranstaltungen konnten 83 Schüler*innen der Gemeinschafts- und der Grundschule in Raisdorf den Lebensraum Schwentine mit Kechern erkunden und lernten so überraschend viele Wasserlebewesen kennen und erfuhren, das eine Libellenlarve erst ein paar Jahre im Wasser lebt, bevor Sie einen Sommer als Libelle fliegt.

Zu Beginn der Ferien erforschten 15 Kinder aus Schwentimental und Umgebung beim alljährlichen Naturforschercamp die Lebewesen ihrer Alltagsumgebung zu Lande ,zu Wasser und in der Luft. Diese Veranstaltungswoche wurde in bewährter Zusammenarbeit mit der Jugendsparte des Schleswig Holsteinischen Heimatbundes (JSHHB) im Knikhus durchgeführt.

Zum Schulbeginn im August begeisterten sich dann 12 Kinder auf der Fledermaussafari für die faszinierenden Jäger der Nacht und konnten die Kunstflieger nach Lagerfeuer und Stockbrot sogar live mit Hilfe von Fledermausdetektoren über der Schwentine beobachten.

Auch die seit 2015 jährlich stattfindende Fledermausführung auf dem durch Drittmittel finanzierten Fledermauserlebnispfad fand im Herbst 2020 wieder wie geplant statt. Auch das kostenlose Ausleihangebot von Fledermausdetektoren für alle Bürger*innen und der Bereitstellung von Materialien zu den heimischen Fledermäusen wurde in diesem Jahr verstärkt genutzt. So war es Familien möglich sowohl auf dem Erlebnispfad als auch im privaten Garten die heimischen Fledermäuse zu beobachten.

In der Astrid-Lindgren-Grundschule in Klausdorf lernten 68 Schüler*innen das Bäckerhandwerk und stellten aus Getreide Mehl her und backten dann selber ein paar kleine Brötchen.

Im Herbst wurden in und am Knikhus vielfältige Veranstaltungen angeboten. Die Albert-Schweizer- Gemeinschaftsschule kam mit 48 Schüler*innen, um den Stoffkreislauf im Ökosystem Wald zu untersuchen.

Auch die Walkergruppe mit 10 Senior*innen aus Ralsdorf besuchte das Knikhus, um sich umfangreich über Umweltthemen zu informieren und Einblicke in die Umweltbildungsarbeit in Schwentental zu bekommen.

Bei zwei umfangreichen Waldveranstaltungen zum Thema Samen und Früchte erforschten im Herbst 42 Kinder und SchülerInnen die Kreisläufe der Natur sowie die Artenvielfalt vor Ort.

Die 3.Klassen mit 64 Schüler*innen der Astrid-Lindgren-Grundschule machten eine Winterwanderung mit anschließendem Besuch des Eiszeitmuseums in Lütjenburg, um die Geographische Geschichte ihrer Heimat besser kennenzulernen.

In Zusammenarbeit mit den Schulen (inkl. OGTS) und Jugendeinrichtungen in Schwentental konnten im Jahr 2021 insgesamt 35 Umweltbildungsveranstaltungen mit 591 teilnehmenden SchülerInnen durchgeführt werden. In insgesamt 4 Veranstaltungen mit den Kitas in der Stadt Schwentental konnten sich 57 Kinder mit ihrer Umwelt in verschiedenen Themenbereichen vertraut machen. Der Kita-Bereich , als besonders schutzbedürftiger Ort war also im Corona Jahr 2021 sehr zurückhaltend mit der Buchung von Veranstaltungen. In öffentlichen Veranstaltungen wurden darüber hinaus noch 343 Kinder, 10 Jugendliche und 59 Erwachsene an Natur- und Nachhaltigkeitsthemen herangeführt.

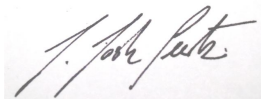
So konnten im Jahr 2021 bei insgesamt 52 Veranstaltungen mit 1060 Teilnehmer*innen 265 Stunden umweltpädagogische Bildungsarbeit von den Umweltberater*innen des BUND SH geleistet werden. Damit erfüllt die Umweltbildungsarbeit der Umweltberatungstelle Schwentental das im Antrag vereinbarte Ziel.

Es bleibt zu erwähnen, dass auch 2021 bei den Kooperationen mit den Bildungsträgern wieder einmal zu bemerken war, wie sehr die Annahme der Umweltbildungsangebote im Schwentental auch von den Neigungen der jeweiligen Fachkräfte abhängt, sich für Umweltthemen zu begeistern. Daraus folgt, dass es auch weiterhin unerlässlich ist, die ErzieherInnen und Lehrkräfte immer wieder aufs Neue auf das umfangreiche Umweltbildungsangebot in der Stadt Schwentental aufmerksam zu machen und auch die Veranstaltungsformate, Bildungsk Kooperationen und Themen weiterzuentwickeln.

Hierfür stellt sich der, über die Jahre gut aufgebaute, persönliche Kontakt zu den Fachkräften als besonders wertvoller Kanal heraus.

Auch die Möglichkeit ein auf die speziellen Anforderungen der Lehr- und Erziehungskräfte abgestimmtes Angebot an Umweltbildungsveranstaltungen zu erarbeiten, ist hier maßgeblich für den vorbildlichen Erfolg der Umweltbildung in Schwentimental.

Die Umweltausstellung im Knikhus wurde auch 2021 thematisch verändert und konnte gerade wieder im Sommerhalbjahr den vielen Besuchern und Gruppen im Schwentinepark geöffnet werden. Dank des Einsatzes der Freiwilligendienstlerinnen des ökologischen Jahres am Knikhus konnten die notwendigen Arbeiten am Naturgarten erledigt werden und auch die Beete weiter gepflegt werden. Darüber hinaus konnten 2021 wieder die Synergien durch die Tätigkeiten in der Umweltberatungsstelle des Kreises erfolgreich genutzt werden, um kostenlose Beratungen in allen Umweltbereichen im Knikhus anbieten zu können und zahlreiche Informations- und Bildungsveranstaltungen zum Thema Abfall und Ressourcenschutz für Kinder und Jugendliche in Schwentimental durchzuführen.



J. Geertz
Umweltberater BUND SH e.V.

Veranstaltungen/Abrechnung
2021 Umweltberatung Schwentimental

Kostenabrechnung 2021:				
52 Umweltbildungsveranstaltungen a´265 Std			9.275	€
Kosten FÖJ:				
	Stelle		800	€
	Fahrtkostenzuschuss		240	€
	Ausstattung/Fortbildung/Sonstiges		460	€
Sachkosten:				
	UB-Material		410	€
	Büro Material/Kosten		315	€
Kosten Gesamt:			11500	€

Veranstaltungen/Abrechnung
 2021 Umweltberatung Schwentimental

Datum	Thema	Std.	Einrichtung	Summe	Teiln.
15.01.21	Tier im Winter-Rallye (2 Monate)	15	öffentlich	525	69
18.02.21	Frühblüher-Rallye (1 1/2 Monate)	15	öffentlich	525	48
30.03.21	Frühblüher	5	GSS	175	22
31.03.21	Frühblüher	5	GSS	175	22
09.04.21	Nachhaltigkeitsspaziergang	8	öffentlich	280	28
22.04.21	Fledermaus Quiz	15	öffentlich	525	53
25.05.21	Hochbeetbau	10	St.Anna	350	12
03.06.21	Hochbeetbepflanzung	5	St.Anna	175	9
11.06.21	Leben im Fluß	6	ASG	210	24
14.06.21	Leben im Fluß	6	ASG	210	38
15.06.21	Leben im Fluß	6	GSS	210	21
18.06.21	Wildbienen	4	DRK Kita RD	140	15
21.06.21	Naturforschercamp	7	öffentlich	245	15
22.06.21	Naturforschercamp	7	öffentlich	245	15
23.06.21	Naturforschercamp	7	öffentlich	245	15
24.06.21	Naturforschercamp	7	öffentlich	245	15
25.06.21	Naturforschercamp	7	öffentlich	245	15
07.07.21	Walderlebnistag	6	OGTS RD	210	18
14.07.21	Ohrenkneifer und Insekten	6	OGTS RD	210	16
06.08.21	Fledermaussafari	6	öffentlich	210	12
13.08.21	Umwelt AG	3	OGTS RD	105	12
20.08.21	Umwelt AG	3	OGTS RD	105	10
20.08.21	Fledermaussafari	6	öffentlich	210	12
27.08.21	Umwelt AG	3	OGTS RD	105	11
28.08.21	Naturlesen	6	öffentlich	210	24
01.09.21	Stoffkreislauf Wald	5	ASG	175	26
02.09.21	Stoffkreislauf Wald	5	ASG	175	22
03.09.21	Umwelt AG	3	OGTS RD	105	12
03.09.21	Fledermausführung	6	öffentlich	210	14
06.09.21	Vom Korn zum Brot	6	ALG	210	23
07.09.21	Vom Korn zum Brot	6	ALG	210	45
10.09.21	Umwelt AG	3	OGTS RD	105	8
17.09.21	Herbstwalderlebnis	4	DRK Kita RD	140	14
20.09.21	Vom Korn zum Brot	6	GSS	210	24
24.09.21	Umwelt AG	3	OGTS RD	105	8
27.09.21	Samen und Früchte	4	GSS	140	19
28.09.21	Fledermauskastenbau	4	öffentlich	140	12
29.09.21	Umweltthemen im Alltag	4	Walkergruppe	140	10
13.10.21	Eichhörnchen	4	Ev.Kita RD	140	14
19.10.21	Samen und Früchte	4	GSS	140	23
22.10.21	Umwelt AG	3	OGTS RD	105	10
29.10.21	Feuer	6	ALG	210	64
29.10.21	Umwelt AG	3	OGTS RD	105	9
05.11.21	Winterwalderlebnis	4	DRK Kita RD	140	14
05.11.21	Eiszeitmuseum	7	ALG	245	19
12.11.21	Umwelt AG	3	OGTS RD	105	8
17.11.21	Eiszeitmuseum	7	ALG	245	22
19.11.21	Umwelt AG	3	OGTS RD	105	10
22.11.21	Tiere im Winter	5	ALG	175	41
24.11.21	Eiszeitmuseum	7	ALG	245	23
03.12.21	Umwelt AG	3	OGTS RD	105	10
17.12.21	Umwelt AG	3	OGTS RD	105	8

Veranstaltungen/Abrechnung
2021 Umweltberatung Schwentimental

Veranstaltungen gesamt:		52		Summe:
Geleistete Stunden gesamt:		265		9275
	Vereinbart (Std.)	265		9275
		TeilnehmerInnen gesamt:		1060
		davon SchülerInnen:		591
		davon Kita-Kinder:		400
		davon Erwachsene:		59